

Häkeltasche

04/2013

Seite 14



ca. 37 x 42 cm

Sie brauchen:

ca. 600 g weißen Baumwollstoff (= 1 altes Bettlaken, ca. 190 x 200 cm); Textilfarbe von Simplicol in Dunkelgrün Fb. 1530; Häkelnadel Nr. 10; gepunkteter Baumwollstoff in Lila, ca. B 110 x L 40 cm; passendes Nähgarn. Außerdem: Schere, Maßband, Wäscheleine, Wäscheklammern, Wassersprüher, Kunststoffeimer, Kunststoffolie, Gummihandschuhe.

Tipps zum Färben:

Wichtig: Den Farbeffekt unbedingt an einem Probestreifen vorher testen.

Um einen gleichmäßigen Farbverlauf zu erzielen und den Vorgang zu beschleunigen, wird das Laken im Bereich zwischen getauchtem und trockenem Stoff mit einem Wassersprüher befeuchtet. Diesen Vorgang öfter wiederholen. Ist der Farbverlauf zu schwach ausgeprägt, kann der Stoff nach Ende des Färbevorgangs mit der stark gefärbten Seite nach oben zum Trocknen aufgehängt werden. Dann verläuft die farbstarke Seite noch einmal in die farbschwache Seite des Lakens.

Zuschneiden/Reißen:

Für die Häkeltasche

Aus dem gefärbten Bettlaken ein Endlosstreifen von ca. 2 cm Breite reißen. Den Endlosstreifen erzielt man, indem ca. 2 cm vor Ende der ersten gerissenen Stoffbahn daneben im Abstand von 4 cm für die zweite Stoffbahn eingeschnitten wird. Diesen Einschnitt am Ende der zweiten Bahn für die dritte Bahn wiederholen usw.

Am ungefärbten Ende des Lakens beginnen. Den Stoff so reißen, dass zunächst dieser Teil in Streifen gerissen wird und man nach und nach zur gefärbten Seite kommt. Während des Reißens die Bahnen zu einem großen Knäuel aufwickeln.

Für das Futter

Rechteck von 37 x 84 cm plus rundherum 1,5 cm Nahtzugabe.

Grundmuster: feste Maschen, diese nur in das hintere Maschenglied der Vorrunde einstechen.

So geht's:

1. **FÄRBEN:** Vor dem Färben das Laken waschen und in leicht feuchten Zustand weiterbearbeiten.
2. Die Textilfarbe nach Packungsanweisung in einem Plastikeimer anrühren.
3. Das Laken 4 x falten, sodass eine schmale, lange Stoffbahn entsteht.

zuha wohnen

4. Das Ganze an einer Wäscheleine aufhängen, unter der ein Plastikeimer mit dem vorbereiteten Farbbad steht.
5. Das Laken nur im unteren Viertel eintauchen. Der Farbverlauf von dunkelgrün zu hellgrün entsteht dadurch, dass die Farbe nach oben in das aufgehängte trockene Laken zieht (Kapillarkraft), während der untere Teil des Stoffes im Farbbad liegt. Dieser Vorgang verlangt etwas Fingerspitzengefühl und Übung.
6. Das Ganze ca. 1 Stunde im Farbbad belassen.
7. Ist der gewünschte Farbeffekt erreicht (siehe auch Tipps zum Färben), den Färbvorgang beenden. Den gefärbten Teil gut auswringen, das Laken auseinanderfalten, 1 x kurz mit klarem Wasser ausspülen und zum Trocknen aufhängen. Den Boden ggf. mit Kunststoffolie auslegen.
8. Den Stoff, wie oben beschrieben, reißen.
9. **HÄKELN:** Mit dem stark gefärbten Stoffstreifen 46 Luftmaschen mit Häkelnadel Nr. 10 anschlagen.
10. Mit 1 Kettmasche zur Runde schließen und den Rundenübergang mit einem farbigen Faden markieren.
11. 1. Runde: Feste Maschen häkeln, die Runde mit 1 Kettmasche schließen.
12. Alle folgenden Runden beginnen mit 1 Luftmasche als Ersatz für die 1. feste Masche, alle festen Maschen werden in das hintere Maschenglied der Vorrunde gehäkelt.
13. Insgesamt 26 Runden häkeln.
14. 27. Runde: Die 12. und 23. Masche ab Rundenanfang mit einem farbigen Faden markieren. 22 feste Maschen in das hintere Maschenglied arbeiten. Für die 23. Masche in beide Maschenglieder einstechen, darauf 38 Luftmaschen für einen der beiden Taschenhenkel häkeln und den Luftmaschenbogen in der markierten 12. Masche mit einer festen Masche fixieren, dabei wieder in beide Maschenglieder einstechen.
15. Auf den Luftmaschenbogen feste Maschen arbeiten und weiter die Runde mit festen Maschen beenden. Für die letzte Masche wieder in beide Maschenglieder einstechen.

zuha wohnen

16. Für den zweiten Taschenhenkel wieder 38 Luftmaschen arbeiten und den Luftmaschenbogen in der 34. Masche der letzten Runde mit einer festen Masche fixieren, dabei wieder in beide Maschenglieder einstecken. Auf den Luftmaschenbogen feste Maschen arbeiten. Den Faden abschneiden und vernähen.
17. **ABFÜTTERN:** Den zugeschnittenen Futterstoff rechts auf rechts zur Hälfte legen. Boden und Seitennaht schließen. Die Öffnung 1,5 cm nach links umbügeln.
18. Den Taschenbeutel in die Häkeltasche einschieben und mit kleinen Handstichen einnähen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gutes Gelingen!

Ihr ZUHAUSE WOHNEN-Team